

Federf. Stadtamt: Dezernat IV

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Rat	Ausschuss-Vorsitzender Ratsherr Kalb	20.05.2010	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**UN-Behindertenrechtskonvention  
- Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen -**

**Begründung:**  
(ggf. zusätzlich)

Der Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit hat sich in seiner Sitzung am 29. April 2010 eingehend mit dem Thema UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) beschäftigt. Die Referentin Frau Schwarz, Städtetag NRW, gab dem Ausschuss einen umfassenden Überblick über Kerngedanken der UN-Behindertenrechtskonvention, über Anpassungsnotwendigkeiten der bundesrepublikanischen Rechtsprechung sowie über die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention in den nächsten Jahren auf den Ebenen Bund, Länder und Gemeinden.

Nach eingehender Erörterung fasste der Ausschuss folgenden Beschluss:

1. Der Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit nimmt den Bericht zur Kenntnis. Der Ausschuss unterstützt die Grundgedanken der UN-Behindertenrechtskonvention uneingeschränkt.
2. Der Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit bittet den Rat, sich den Grundgedanken und Forderungen der UN-Behindertenrechtskonvention anzuschließen. Insofern wird eine Beschlussfassung in der Sitzung des Rates am 20.05.2010 empfohlen.
3. Die Verwaltung wird auf der Grundlage des Artikels 31 BRK beauftragt, einen Bericht zur Lebenslage von Menschen mit Behinderungen in Gladbeck vorzulegen. Der Bericht soll unter frühzeitiger Beteiligung der Betroffenen Handlungsfelder aufzeigen und Maßnahmen benennen, die aufgrund der Behindertenrechtskonvention vorrangig in Gladbeck angegangen werden sollen.

<b>Mitzeichnungen</b>					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

4. Der Bericht soll in der ersten Jahreshälfte 2011 dem Ausschuss vorgelegt werden. Im Herbst 2010 ist der Ausschuss über die Umsetzung dieses Beschlusses bzw. über den Zwischenstand zu informieren. Gegebenenfalls ist über die Bereitstellung notwendiger Haushaltsmittel im Etat 2011 nachzudenken.

**Beschlussentwurf:**

Der Rat der Stadt Gladbeck begrüßt die Grundgedanken und Forderungen der UN-Behindertenrechtskonvention uneingeschränkt.

Er begrüßt die Beschlusslage des Ausschusses für Soziales, Senioren und Gesundheit.

Der Bürgermeister

---

- Ulrich Roland -

---

In der Sitzung des

☒ \_\_\_\_\_-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: